

<u>öffentlich</u> Verantwortlich: Fachdienst Soziales	MITTEILUNGSVORLAGE
--	--

Geschäftszeichen 1-50/Ka	Datum 02.04.2024	MV/2024/026
-----------------------------	---------------------	--------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Sozialausschuss	Kenntnisnahme	23.04.2024

Jahresbericht 2023 "Die Villa - Beratungs- und Kulturzentrum"

Inhalt der Mitteilung:

Anliegend erhalten Sie den Jahresbericht der „Villa“ - Beratungs- und Kulturzentrum für das Jahr 2023.

Anlage/n

- 1 Jahresbericht Die Villa 2023

2023

Jahresbericht

Vorgelegt zur Sitzung
des Sozialausschusses der Stadt Wedel
am 23. April 2024



Die Villa
Beratungs- und Kulturzentrum

Einleitung

Das Beratungs- und Kulturzentrum Die Villa leistet als essenzieller Bestandteil des ausgezeichnet vernetzten Wedeler Hilfeangebotes einen wichtigen Beitrag zur sozialen Infrastruktur in der Stadt.

Wie auch die vorangegangenen Jahre war auch das Jahr 2023 für die Villa ein „anspruchsvolles“ Jahr. Die Mitarbeiter*innen standen vor hohen Herausforderungen, denn es zeigte sich, dass der immense Hilfebedarf der Wedeler Bürger*innen nicht abreißt. Die steigende Digitalisierung, besonders der Kommunikationsstrukturen, der Ukraine Konflikt und die Inflation sind nur drei von vielen Faktoren, die die Menschen verunsichern, hilf- und orientierungslos zurücklassen und dazu führen, dass immer mehr Personen auf Unterstützung durch das Angebot der Villa angewiesen sind.

Folgende Ziele hatte sich Die Villa gesetzt – und erreicht:

- 1. Integration in den Arbeitsmarkt**
- 2. Teilhabe am sozialen Leben**
- 3. Raum für kulturelle Bereicherung und Selbstverwirklichung**

Zu 1: Integration in den Arbeitsmarkt: Die Villa bietet Hilfestellungen beim (Wieder-)Einstieg in die Berufswelt an. Es gibt Berufsberatung unter Berücksichtigung persönlicher Ressourcen und (psycho-)sozialer Vermittlungshemmnisse, Hilfe bei der Akquise von Angeboten und beim Erstellen von (Online-) Bewerbungsunterlagen. Besonders für junge Menschen ist Die Villa eine Brücke zwischen Schul- und Ausbildungs-/Arbeitswelt.

- **Vermittlung der Ratsuchenden in Arbeit, Ausbildung oder Praktikum:**
 - Wie im vergangenen Jahr bei 57%

Zu 2: Teilhabe am sozialen Leben: Das Angebot der Villa richtet sich an eine Klientel mit Schwierigkeiten, die im regulären gesellschaftlichen Kontext nicht aufgefangen werden können und u.U. sehr niedrigschwelliger Hilfe bedarf. Der Unterstützungsbedarf ist im vergangenen Jahr mit einer weiteren Steigerung von 20% stark gewachsen.

- **Erfolgreiche Unterstützung bei:**
 - **Sicherung des Lebensunterhaltes und Wohnraums**
 - **Ermöglichen von den durch die wachsende Digitalisierung erschwerten Kontakten mit Ämtern**
 - **bei psychisch-sozialen Problemen und Verhinderung von Vereinsamung**

Zu 3: Raum für kulturelle Bereicherung und Selbstverwirklichung und Ehrenamt:

Das Kultur- und Konzertprogramm der Villa bot auch 2023 Interessierten die Möglichkeit, den eigenen kulturellen Raum selber aktiv mitzugestalten, und auch die Übungsräume wurden gut genutzt.

- **2023 gab es in diesem Bereich:**
 - **7435 aktive Nutzer*innen und ihre Gäste**
 - **über 3000 Teilnehmende an Raumvergaben (zu 2022 mehr als verdreifacht)**

Das Arbeiten in einer Situation, die durch steigenden Hilfebedarf und Fallzahlen sowie die immer größere Auslastung der Einrichtung durch Raumvergaben gekennzeichnet war, erforderte einen hohen Einsatz, der das Personal über seine Belastungsgrenze brachte. Dieser Tatsache wurde durch die Bewilligung einer Teilzeitstelle für eine Verwaltungskraft für die Villa ab Mitte 2023 Rechenschaft gezollt.

Portfolio

Neben den Hausbesucher*innen, die kurze Interventionen und gezielte Hilfestellungen benötigen, bestehen bei anderen Klient*innen Problemlagen, die oft so vielfältig sind, dass die Lösung einen beratungsintensiven und langwierigen Prozess darstellt.

Beratungsangebot

Zur **beruflichen Integration** junger Menschen beizutragen, ist ein zentrales Anliegen der Villa. Die Situation vieler Besucher*innen ist dabei geprägt von Arbeits- und Perspektivlosigkeit, sozialer Ausgrenzung, Delinquenz, Gewalt- und Suchterfahrungen, Verschuldung, Traumatisierung und Obdachlosigkeit. Erst nachdem eine Vertrauensbasis zu den Mitarbeiter*innen aufgebaut worden ist, können die beruflichen Neigungen dieser jungen Leute ermittelt, spezielle Bewerbungstrainings durchgeführt, Bewerbungsunterlagen erstellt, Plätze für Praktika oder Ausbildung vermittelt und Kontakte zu Arbeitgebern hergestellt werden.

Insbesondere für junge Menschen mit Bildungsbenachteiligung stellt die **Begleitung des Übergangs Schule – Beruf** ein besonders wertvolles Hilfeangebot dar: Beim Treffen des „Wedeler Berufsstart-Modells“ werden in Zusammenarbeit mit Rotariern, Schulen und Arbeitsagentur gefährdete Schulabgänger begleitet.

Auch **ältere Arbeitssuchende**, die Hilfe beim Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt benötigten, nahmen 2023 das Angebot der Villa in Anspruch. Hier konnte besonders bei der Erstellung „digitaler“ Bewerbungsunterlagen und der Bewerbung auf Onlineportalen erfolgreich unterstützt werden.

Das **Sozialberatungsangebot** der Villa war 2023 noch höher frequentiert als im vergangenen Jahr. Die Fallzahlen stiegen um weitere 20% und die Häufigkeit der Beratungen in diesem Bereich stieg ebenso stark an.

Bei der Bearbeitung der Anliegen, wie z.B. Unterstützung bei der Wohnungssuche, beim Umgang mit den Ämtern erschwerten die in der Coronapandemie entstandenen Kommunikationswege die Arbeit der Mitarbeiter*innen.

Der hohe Bedarf an Unterstützung durch die Mitarbeiter*innen der Villa war sehr deutlich zu spüren, denn Kontakte zu z.B. Ämtern, Behörden und Ärzten sind inzwischen oftmals nur online, telefonisch oder nur nach vorheriger Terminabsprache möglich. Viele der Hausbesucher*innen waren aus Mangel an Sprach- oder Bildungskompetenz auch bei einfachsten „Amtsgängen“ auf Hilfe angewiesen. Erschwerend kommt hinzu, dass das Jobcenter genauso wie die Agentur für Arbeit nur noch über eine zentrale, meist überlastete Hotline zu erreichen ist. Feste Ansprechpartner*innen gibt es nicht. Mitarbeiter*innen der Villa verbrachten gemeinsam mit den Klient*innen unfassbar viel Zeit in Warteschleifen, um mit jemanden zu sprechen, der dann in der Regel mit dem speziellen Fall gar nicht vertraut war.

Dennoch konnte bei vielen Besucher*innen Wohnungslosigkeit oder Verschuldung verhindert und z.B. Bürgergeld zur Sicherung des Lebensunterhaltes beantragt werden. Durch die Änderungen beim Wohngeld und Kinderzuschlag wurden Menschen, die zuvor Bürgergeld bezogen, aufgefordert, diese beiden anderen Leistungen zu beantragen. Das ist sehr viel Arbeit, und muss teilweise mehrfach erfolgen, weil der Bezug der einen Leistung vom Bezug der anderen Leistung abhängig ist.

Kinder von Hausbesucher*innen konnten durch Beantragung von Leistungen zur Bildung und Teilhabe – den „Bildungsgutschein“ – an Schulesen und Bildungsangeboten teilnehmen.

Die **Beratung von Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund** ist weiterhin ein Arbeitsschwerpunkt der Villa. Dabei sind die Mitarbeiter*innen der Villa besonders bei der Integration in den Arbeitsmarkt aktiv. Darüber hinaus findet diese Zielgruppe hier Ansprache, die Möglichkeit, die deutsche Sprache zu lernen, im Internet mit ihren Familien in den Herkunftsländern zu kommunizieren, einander zu begegnen und sich in die Gesellschaft zu integrieren.

Gentiana, albanisch, 25 J. – suchte Arbeitsplatz



Kennt Die Villa durch ihren Bruder Luan (Jahresbericht 2022)

Arbeitslosigkeit und damit drohender Verlust des Aufenthaltsrechtes

In der Villa:

- **Erstellung von Bewerbungsunterlagen**
- **Unterstützung beim Bewerbungsprozess**

Arbeitsaufnahme als Ingenieurin, Aufenthalt gesichert

Seit dem Ausbruch des Ukraine Konfliktes finden natürlich auch Geflüchtete aus diesem Bereich ihren Weg zu den Beratungs- und Kulturangeboten der Villa. Neben der sehr guten Vernetzung der Villa mit der Migrationsberatung der Caritas und Diakomigra sowie mit den Integrationsbeauftragten und der VHS wird die Kontaktaufnahme mit den Geflüchteten aus der Ukraine durch die Sprachkompetenz (Russisch) unserer FSJlerin bis September 2023 erleichtert.

Krystyna, ukrainisch, 42 J. – war neu in Deutschland



Kennt Die Villa durch „VHS-Deutsch-Kurs“

Geflüchtet aus der Ukraine

In der Villa:

- **Stabilisierung und Knüpfen von Kontakten**
- **Bewerbungsunterlagen**

**Hält ein ehrenamtliches Freizeitangebot in der Villa vor
nimmt am Folge-Deutschkurs teil
ist auf Arbeitssuche**

Auch die **Betreuung von Menschen mit psychischen Belastungssymptomen** ist in 2023 sehr hoch. Immer mehr junge Menschen (Schüler*innen/Schulabgänger*innen), aber durchaus auch ältere Ratsuchende leiden unter stark gestiegenen psychischen Belastungen. Viele Hausbesuchende kämpfen mit Depressionen, Orientierungslosigkeit, Belastungen durch finanzielle Probleme und der

mangelnden Verfügbarkeit bezahlbaren Wohnraumes und in der Folge vor allem mit Zukunftsängsten. Besonders stark zeigen sich diese Belastungen bei sozial benachteiligten Personen.¹

Verunsichert waren die Menschen immer noch aufgrund der wirtschaftlichen und persönlichen Auswirkungen der Coronapandemie, der unsicheren politischen Situation in Europa und der damit einhergehenden Inflation und Erhöhung der Lebenshaltungskosten und der Klimakrise. Eine weitere große Belastung waren die Situationen in den Herkunftsländern und die Angst um Familien und Freunde. Dadurch, dass diese Personen in den Mitarbeitenden der Villa Ansprechpartner*innen fanden, die sich ihrer Nöte annahmen, konnte bereits eine erste Entlastung geschaffen werden. Gemeinsam wurden mögliche Lösungskonzepte erarbeitet. Vor allem erhielten die Hilfesuchenden die von ihnen dringend benötigte Konstanz – einen Lebensanker – in der Gesellschaft.

Dunya, deutsch-tunesisch, 23 J. – suchte sich selber



Kennt Die Villa durch die Familie seit 2008

Soziale Unreife, Antriebs- und Perspektivlosigkeit, ohne soziale Kontakte

Kommt seit 2018 selber zur

Ausbildungsplatzsuche

In Praktika und Ausbildungen vermittelt, die nach kurzer Zeit abgebrochen wurden

Entwickelt durch Angebot der Villa:

Stabilität, Motivation, Kontinuität und Selbstvertrauen, soziale Kompetenzen

Absolviert seit 2022 Ausbildung als Medizinische Fachangestellte

Feste und flexible Angebote

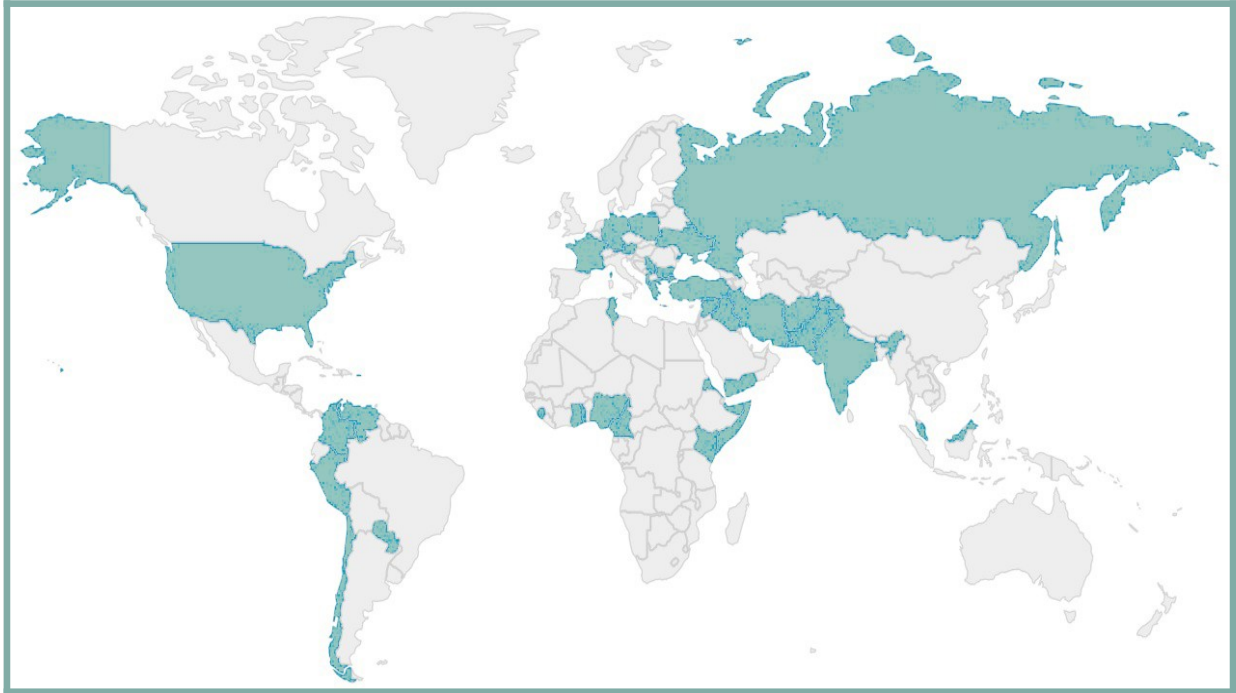
Neben dem Beratungsangebot, dem offenen Bereich und dem PC-Raum fanden die festen wöchentlichen Angebote „Kochgruppe“, „Frauenfrühstück“, „Quatschen und Kuchen“, „Freitagsfrühstück“ und „Deutschunterricht mit Ute“ statt. Nachhilfe wurde weiterhin flexibel vom FSJ und der neuen Kollegin vorgehalten.

Die Ziele der Angebote sind:

- Sprachförderung
- Integration
- Förderung der Sozialkompetenzen
- Einstieg in weiterführende Förderprogramme
- Vereinsamung entgegenwirken

Im **Frauenfrühstück**, das jeweils mittwochs angeboten wird, begegneten sich im Jahr 2023 Frauen aus 36 verschiedenen Nationen. Hier wird kulturelle Vielfalt gelebt, es werden Erfahrungen ausgetauscht, Sorgen und Nöte geteilt und auch viel gelacht. Hier ist eine Plattform für kontroverse und doch immer fruchtbare Dialoge entstanden, welche zu einem friedlichen Miteinander in der Stadt beitragen. Durch die Vielseitigkeit der teilnehmenden Frauen kommt es zu einem schönen kulturellen Austausch.

¹ Wissenschaftlich erwiesen ist, dass sich Armut „nicht nur auf den materiellen Lebensstandard aus [wirkt], sondern [...] auch die Möglichkeiten zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ein [schränkt]. Insgesamt ist der Zusammenhang von Armut, sozialer Ungleichheit und psychischer Gesundheit ein multifaktorielles Geschehen. [...] auch die Möglichkeiten zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ein [schränkt].“ (Lampert, T.; Schmidtke, C.: Armut, soziale Ungleichheit und psychische Gesundheit – Einzelartikel aus SI 2/2020)



In der **Kochgruppe** wird Kontakt zu den Besucher*innen aufgenommen und neben dem Erlernen der Zubereitung von günstigen und gesunden Gerichten Sozial- und Sprachkompetenz vermittelt.

Beitrag von Wedel TV über die Kochgruppe der Villa (03/2023)

<https://www.youtube.com/watch?v=bR0uWnfUgL8>

Bei den Angeboten „**Quatschen und Kuchen**“ am Montag kommen die Hausbesucher*innen bei einem Stück selbstgebackenem Kuchen mit den Mitarbeiter*innen und anderen Besucher*innen im Offenen Bereich in Kontakt. Das Angebot „Quatschen und Kuchen“ wurde ab April 2021 zu „*балачки і торт/болтовня і торт*“ mit Schwerpunkt auf das Willkommenheißten und Integrieren der ukrainischen Geflüchteten. Zunächst von den ukrainischen Geflüchteten gut angenommen, hat sich das Angebot inzwischen stark internationalisiert.

Es gibt einen Bedarf an **Nachhilfe**. Das FSJ gab verschiedenen Hausbesuchenden vor allem Deutschnachhilfe – alleine oder in Kleinstgruppen.

Auch die **Tauschbörse** wurde gut genutzt. Hier können die Besucher*innen gut erhaltene Kleidung, Gebrauchs- oder Dekorationsgegenstände, Geschirr oder Spielzeug usw. entweder abgeben oder sich etwas Schönes aussuchen.

Kulturelle Angebote und Raumüberlassungen

Das kulturelle Angebot der Villa bestand 2023 aus:

- Musikinitiative:
 - 2x monatlich öffentliche Plenumssitzungen,
 - Verwaltung und Instandhaltung der beiden Übungsräume
 - 7 Konzerten (incl. Sommerfest und Kooperationen mit Musikschule und Johann-Rist - Gymnasium)
 - 1 Lesung
 - 3 Jam-Abende
 - 5 Party Veranstaltungen (incl. Villachten und Sylvester mit der Musikinitiative)

- Abschlussfeier der Ernst-Barlach Gemeinschaftsschule
- Saisonabschlussfeier mit dem FC-Roland Wedel
- 4 Sportveranstaltungen (Boßeln, Tischtennis- und Minigolfturniere)
- wöchentliche Öffnung am Freitagabend
- wöchentliche Kochgruppe
- 4xwöchentlich Spiel-Treff für Mitglieder
- interkulturellen Wochen in Form eines Internationalen Buffets
- Frauen-Disco
- Welt-Frauentag-Special-Frauenfrühstück
- Weihnachtsplätzchenbacken
- Frauen-Weihnachtsfeier
- Villa Weihnachtsfeier
- Beteiligung an:
 - Filmabend zum Internationalen Frauentag in der Stadtbücherei
 - Konzerttag mit der Musikinitiative und dem Johann Rist Gymnasium

Regelmäßige **Raumüberlassungen** erfolgten an folgende Gruppen:

- 4xwöchentlich Deutschkurs der VHS-Wedel
- Tidenhub-Kulturgruppe
 - regelmäßige öffentliche Plenumssitzungen
 - öffentliche Veranstaltungen (Tanz in den Mai, Konzert und 2 Vinyl-Cafés mit Plattenflohmarkt)
- monatlich AJC Gruppe
 - regelmäßige Plenumssitzungen
 - Grillfest
- wöchentlich Trommelgruppe
- monatlich Soulmouves (Tanzgruppe)
- wöchentlich Basteln für ukrainische Kinder
- 3xwöchentliche Theater- und Kunst-Therapie für ukrainische Jugendliche
- wöchentliche Selbsthilfegruppe Depression
- 2xwöchentlich Deutsch mit Dagmar
- wöchentlich Basketball-Gruppe

Einzelne Raumüberlassungen erfolgten an folgende Gruppen:

- Familienbildung und Diakomigra: Schokoladenworkshop für ukrainische Kinder
- 1 Parteisitzung
- Externe Bandraumvergabe für „Notfälle“
- mehrere Raumvergaben an ambulante Familienhelfer von Wendepunkt und Familienhelden

Auch in 2023 findet in den Räumen der Villa ein **Deutschkurs der VHS Wedel** für Geflüchtete statt. Diese Kooperation ermöglicht neben dem Lernen der Sprache gleichzeitig einen Zugang zu den Angeboten der Villa. Ziel ist es, den Menschen schnell eine Perspektive aufzuzeigen und sie in Gesellschaft und Arbeitsmarkt zu integrieren.

Freiwilligendienst (FSJ)

In der Villa konnte 2023 zum vierten Mal im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) ein Platz für einen jungen Menschen zur Verfügung gestellt werden. Hier können sich junge Menschen ausprobieren, eigene Ideen und Interessen einbringen und weiterentwickeln.

Das FSJ leistete wichtige Arbeit bei der Betreuung des Offenen Bereiches. Bis zur Einstellung der Neuen Mitarbeiterin im Juni 2023 wäre das ohne die Mitarbeit der Freiwilligen nicht möglich gewesen, weil die Mitarbeiter*innen ein Großteil der Öffnungszeiten mit Beratungsterminen im Büro verbringen. Neben der allgemeinen Betreuung des Offenen Bereiches als Ansprechpartner*in für Besucher*innen betreute das FSJ die Angebote „Quatschen und Kuchen“, „Kochgruppe“, Nachhilfeunterricht und war für die Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit mitverantwortlich. Insbesondere die russische Sprachkompetenz der jungen Frau, die bis September 2023 ihr FSJ in der Villa absolvierte, war für die Arbeit mit den ukrainischen Geflüchteten eine große Unterstützung. Die junge Frau, die im September 2023 ihr FSJ in der Villa begann, konnte mit Ihren Kenntnissen der kroatischen Sprache punkten.



„Während des Freiwilligendienstes in der Villa fällt mir auf, wie wichtig vielseitiger sozialer Austausch für die eigene Weiterentwicklung ist. Außerdem ist es sehr bereichernd zu sehen, wie wichtig es ist Offenheit und Verständnis in der sozialen Arbeit aufzuzeigen. Im selben Augenblick wird mir während der Arbeit in der Villa auch klar, dass es sehr bedeutend ist, Distanz zwischen Kunden bzw. Besuchenden zu halten, indem man eigene Grenzen erkennt und diese setzt. Da es im Haus immer etwas zu tun gibt, eigne ich mir an, einen selbstständigen und sinnvollen Zeitplan zu erstellen und diesen einzuhalten. Ein Freiwilligendienst in der Villa ist eine Bereicherung für die berufliche Perspektive und für den eigenen moralischen Kompass!“

Grüßli von Kari:)

Öffentlichkeitsarbeit und Spenden



Instagram

villa_in_wedel



facebook

Villa in Wedel



Die Villa auf

www.wedel.de



VILLA in WEDEL



2023 wurde der Internetauftritt der Villa auf „wedel.de“, der [Villa-Webseite](#), [Facebook](#)-und [Instagram-Profil](#) gepflegt. Durch das regelmäßige Veröffentlichen (2-4x in der Woche) konnte ein breites Publikum über die Angebote der Villa und das alltägliche Geschehen im Haus informiert und eine zeitgemäße Präsentation des Angebotes der Villa geschaffen werden. Die Anzahl der „Follower“ ist auch 2023 weiter gewachsen. An der Betreuung des Internetauftrittes war das FSJ maßgeblich beteiligt.

Schauen Sie doch einmal rein:

Im Sommer 2023 wurde Die Villa zusammen mit der „Streuobstwiesenverein Wedel“ nominiert an der Spendenaktion „Lust auf Zukunft“ einer Drogeriekette teilzunehmen. Mit den Spendeneinnahmen konnten eine USB-Box und Material für die Bastelgruppe für ukrainische Kinder angeschafft werden.

Die Villa als Masche im Wedeler Hilfenetz

Von besonderer Bedeutung ist die Sozialraumorientierung der Villa. Unsere Einrichtung ist dabei eine wichtige Akteurin in der sozialen Infrastruktur der Stadt Wedel. Es besteht ein enger Kontakt und Austausch mit den anderen Beratungs- und Sozialeinrichtungen. In 2023 hinzugekommen ist der regelmäßige Kontakt mit dem neuen Streetworker der Stadt Wedel.

Darüber hinaus beteiligen sich die Mitarbeiter*innen an folgenden Arbeitskreisen und Initiativen:

- Arbeitskreise der Stadtverwaltung
- Sozialmarkt
- Interkulturelle Wochen
- Interkulturelles Frauennetzwerk
- Wedeler Berufsstart-Modell der Rotarier
- AK-Sozialpädagogische Fachkräfte

Die Arbeit der Villa in Zahlen

2023 ist die **Anzahl der Besuche** mit über 2100 im Vergleich zum Vorjahr **um über 30% gestiegen**.

„Beratungen“, der „Offene Bereich“ und „PC-Raum“ wurden insgesamt 8645 Mal aufgesucht.

- **Beratungen: 3765**
 - **Bewerbungsberatung:** 152 Personen – davon Vermittlungen in Arbeit, Ausbildung, Einstiegsqualifizierung oder Praktikum 57%
 - **Sozialberatungsangebot:** 250 Personen (20 % mehr als 2022)

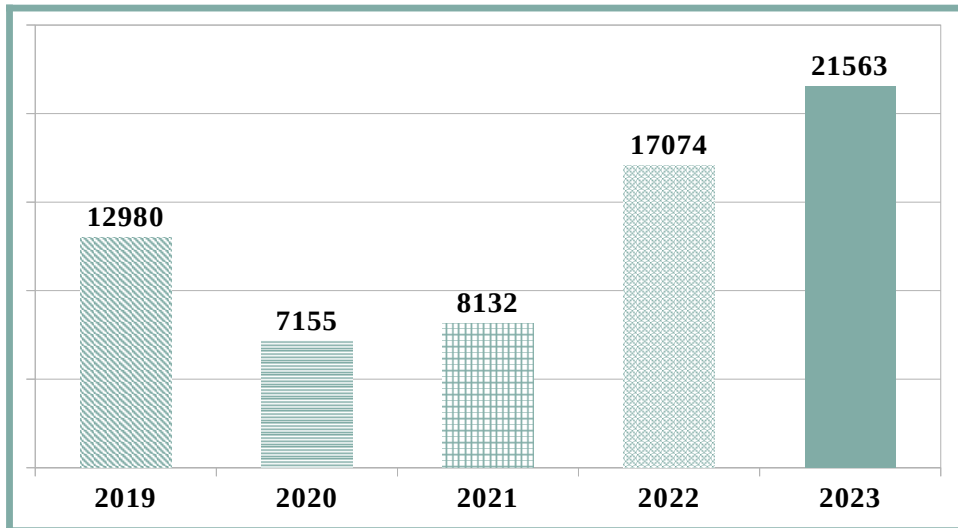
Über 50% der Personen, die 2023 durch das Angebot der Villa betreut wurden, wiesen **Symptome einer psychischen Störung oder starken psychischen Belastung** auf. Ein Drittel dieser Personengruppe war stark psychisch auffällig. Viele dieser Personen würden „alleingelassen“ zu einer erheblichen Störung der öffentlichen Ordnung führen, da sie psychische Erkrankungen und/oder ein erhöhtes Aggressionspotenzial aufweisen. Ein erheblicher Anteil der Hausbesuchenden konnte 2023 durch das Angebot der Villa vor akuter Vereinsamung bewahrt werden, weil sie die Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten der Einrichtung nutzen konnten.

Das eigene **kulturelle Angebot** der Villa mit 7435 Teilnehmer*innen ist in 2023 weiterhin gewachsen. Die **festen und flexiblen Angebote** der Villa wurden mit 2010 Besuchen auch häufiger genutzt als 2022 und durch Raumüberlassungen konnten weitere 3473 Personen das Haus nutzen und damit etwa drei mal so viele wie im Vorjahr.

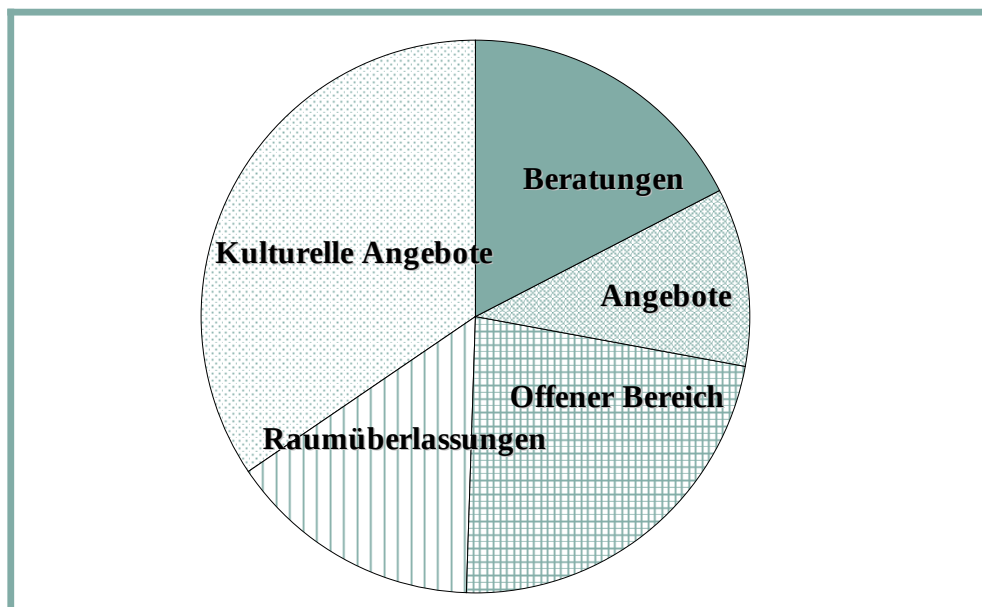
Der „**Offene Bereich**“ wurde **4880 mal besucht**. Die Steigerung der Besuche um ca. 30% im Vergleich zu 2022 liegt daran, dass mit der neuen Mitarbeiterin, unterstützt durch das FSJ, endlich wieder regelmäßig eine Ansprechperson für die Besuchenden im Offenen Bereich zur Verfügung steht.

Die Anzahl der **Beratungstermine** ist weiterhin angestiegen. Der Bedarf an Beratung war noch weit höher, konnte aber wegen der zu geringen Personaldecke nicht erfüllt werden. Es ist festzustellen, dass besonders der Bedarf an Sozialberatung gestiegen ist (um gut 20%). Die **Vermittlungsquote** bei der **Bewerbungsberatung** lag ebenso wie im Vorjahr **bei 57%**.

Besuchendenzahlen 2019 – 2023



Verteilung der Hausbesuchenden auf die verschiedenen Bereiche der Villa 2023



Die breite Angebotspalette der Villa entsprach – soweit es die Ausstattung mit Personal zuließ – dem Bedarf. Insgesamt wurden bei **über 2100** Kontakten (2022 waren es gut 1700) Menschen durch die Kombination aus Freizeit- und Beratungsangebot niedrigschwellig angesprochen. Die Kombination aus Freizeit- und Beratungsangebot ist die Methode, um Menschen zu erreichen, die Ängste haben, offizielle Beratungsstellen aufzusuchen.

Öffnungszeiten und Personalsituation

Die Villa ist montags und donnerstags von 11:00 bis 18:00 sowie dienstags und freitags von 10:00 bis 15:00 und am Mittwoch – dem Frauentag – von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Die Nutzung der Übungsräume sowie Raumvergaben und viele ehrenamtliche Angebote erfolgen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

Seit Juni 2023 unterstützt Frau Mandy Piri als Verwaltungskraft mit 19,5 Wochenstunden das Team. Sie übernimmt Verwaltungstätigkeiten, koordiniert Raumvergaben, begleitet das FSJ und ist Ansprechpartnerin im Offenen Bereich.

Personalsituation:

Dr. Mareike Jaeger	30 Std. wöchentlich	Einrichtungsleitung
Sadi Ünlü	24,6 Std. wöchentlich	Dipl. Sozialwirt
Mandy Piri	19,5 Std. wöchentlich	Verwaltungskraft und „gute Seele“
Reni Schaefer	5 Std. wöchentlich	Honorarkraft für Frauenangebote
Patrick Koops	6 Std. wöchentlich	Hausmeister/muss jedoch oft in anderen Einrichtungen einspringen
FSJ	35 Std. wöchentlich	

Nur durch das **Engagement der vielen ehrenamtlich tätigen Personen**, die sich z.B. in der Musikinitiative Die Villa, dem Tidenhub Verein und beim Deutschunterricht engagieren und die Tätigkeit der hauptamtlichen Mitarbeitenden durch ihren unermüdlichen Einsatz unterstützen, kann die Villa vielfältige Angebote für die Wedeler Bürger*innen vorhalten.

Ausblick

Die Nachfrage nach Beratung ist wie im Jahresbericht dargestellt, unverändert hoch und für das Team nicht zu bewältigen.

Der zunehmenden Digitalisierung ist die Klientel oftmals nicht gewachsen und bedarf daher vermehrt Hilfestellung bei Bewerbungen und Umgang mit Ämtern. Auch die gestiegene psychische Belastung der Menschen sorgt für einen Anstieg des Bedarfes an Unterstützung und Begleitung. Es ist ein weiterer Anstieg der Ratsuchenden aus dem osteuropäischen Wirtschaftsraum und Ostafrika zu erwarten.

Der Einsatz der neuen Mitarbeiterin hat die Situation des Teams verbessert, jedoch sind die Aufgaben so umfangreich, dass sie innerhalb von 19,5 Wochenstunden kaum bewältigt werden können. Darüber hinaus kann die Verwaltungskraft keine umfassenden Beratungen übernehmen. Es wird offenbar, dass die Anforderungen nur durch **Einsatz von mehr Personalstunden** aufzufangen sind.

Der „Seminarraum“ soll **weiterhin für Deutschkurse von der VHS** genutzt werden. Die **Zusammenarbeit mit dem Streetworker** soll verstärkt werden. Es ist angedacht, dass er für einige Zeit die Betreuung der Kochgruppe übernimmt, um so eine weitere Möglichkeit zur Kontaktaufnahme zu Jugendlichen und deren gleichzeitige Anbindung an das Beratungsangebot der Villa zu erreichen.

Es ist geplant, dass die Villa am **Arbeitstreffen** zur Bekämpfung der Jugendkriminalität zusammen mit u.a. dem Streetworker, dem Mittendrin und der Polizei teilnehmen wird.

Von Schüler*innen des Graffitikurses des Ganztagsangebotes der **Ernst-Barlach-Schule** wird im Rahmen von Projekttagen der Flur im UG der Villa gestaltet werden. Schüler*innen des **John-Rist-Gymnasiums** werden an einem Musiktag mit Ihren Bands in der Villa proben und am Abend auftreten.

Die **Wahrnehmung** des qualitativ hochwertigen Angebotes des Beratungs- und Kulturzentrums Die Villa **in der Öffentlichkeit** hat sich in den vergangenen Jahren **stark verbessert**, so dass Die Villa als Anlaufstelle für Besucher mit verschiedensten Anliegen noch bekannter geworden ist. Der Zulauf an Ratsuchenden und Kulturschaffenden ist so stark, dass gerade im Angesicht der neuen herausfordernden Situationen in Politik und Gesellschaft darüber nachgedacht werden muss, wie die schon jetzt **kaum handhabbare Nachfrage** in der Zukunft bewältigt werden kann.

Die Villa bietet nach wie vor diversen **Gruppen und Initiativen** die Möglichkeit, auch außerhalb der eigentlichen Öffnungszeiten ihren Hobbys und Interessen nachzugehen, sich zu begegnen, Feste und Veranstaltungen zu initiieren und Gemeinsamkeiten zu entwickeln. Da gerade diese Mischung aus sozialpädagogisch betreuten Angeboten und Eigeninitiativen das Angebot der Villa auszeichnet, sollen die Raumüberlassungen aufrecht gehalten werden, weil sie die Begegnung unterschiedlichster Menschen und dadurch die Integration und kulturelle Vielfalt ermöglicht.

Das zentrale Ziel, das die Villa auch im nächsten Jahr mit großem Engagement verfolgt, ist und bleibt: Menschen mit besonderem Beratungsbedarf erfolgreich in den Arbeitsmarkt und in das soziale Leben unserer Stadt Wedel zu integrieren.

Wedel, 28.03.2024



Dr. Mareike Jaeger

Die Villa

Belegungsplan Stand 03.2024

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9-13:00 VHS Deutschkurs	9-13:00 VHS Deutschkurs		9-13:00VHS Deutschkurs	9-13:00VHS Deutschkurs	ab 13:30 Basketballgruppe in der Sporthalle	Ab 15:00 Spiel-Treff Musikini.
11-18:00 Offenes Café, PC Raum Beratungsangebot	10-15:00 Offenes Café, PC Raum Beratungsangebot	10-13:00 Frauenfrühstück, PC Raum Beratungsangebot	11-18:00 Offenes Café, PC Raum Beratungsangebot	10-15:00 Offenes Café, PC Raum Beratungsangebot		
15-18:00 Quatschen und Kuchen 16-18:00 Basteln ukr. Kinder	10:30-12:00 Deutschunterricht ♀ 17-20:00 Uhr Art- u. Theatertherapie ukr. Jugdl.	10:30-12:00 Deutschunterricht ♀	11:00-12:30 Deutschunterricht ♀ 15 -18:00 Kochgruppe 17-20:00 Art- u. Theatertherapie ukr. Jugdl.	10:30-14:30 Freitagsfrühstück ♀		
ab 19:30 Trommelgruppe	19-21:00 Selbsthilfe Depressionen ab 19 Uhr Spiel-Treff Musikini.	Ab 19:00 Spiel-Treff Musikini. ab 20 Uhr AJC-Gruppe	Ab 20:00 Plenum Musikinitative /Tidenhub	Ab 20:00 Freitags mit der Musikini. Kochgruppe der Musikini	Ggf. Musikini. Veranstaltungen GgF. Raumüberlassungen/Eigene Veranstaltungen	Ggf. Raumüberlassungen/Eigene Veranstaltungen
Musikini. Übungsräume	Musikini. Übungsräume	Musikini. Übungsräume	Musikini. Übungsräume	Musikini. Übungsräume	Musikini. Übungsräume	Musikini. Übungsräume